

# Pressemitteilung

Nr. 19 / 2017 – 17.08.2017

## Gemeinsam mehr erreichen - Integration von erwachsenen Zuwanderern bestmöglich unterstützen

### Regionaldirektion Berlin-Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit und die LIGA Berlin unterzeichnen Kooperationsvereinbarung

Gemeinsam noch mehr bei der Integration erwachsener Zuwanderer erreichen – das ist das Ziel einer neuen Kooperation zwischen der Regionaldirektion und der LIGA Berlin der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege. Dazu unterzeichneten heute Bernd Becking, Leiter der Regionaldirektion, und die Geschäftsführer der LIGA-Verbände die Vereinbarung.

Zur LIGA gehören die Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin e.V., der Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V., das Deutsche Rote Kreuz- Landesverband Berliner Rotes Kreuz e.V., der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband Landesverband Berlin e.V., das Diakonische Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e.V. und die Jüdische Gemeinde zu Berlin.

Gemeinsames Ziel in der Vereinbarung ist es, zugewanderte Menschen in Deutschland im Integrationsprozess mit ihren jeweiligen Möglichkeiten bestmöglich zu unterstützen und dazu eng zu kooperieren. Das soll vor allem jenen erwachsenen Zuwanderern zu Gute kommen, die geringe oder gar keine Deutschkenntnisse haben und auf Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II angewiesen sind. Diese Menschen sollen umfänglich beraten und betreut werden. Die wichtigsten Themen der Beratung werden vor allem Sprachförderung, Arbeit und Ausbildung, Anerkennung von vorhandenen Qualifikationen wie auch sozial- und ausländerrechtliche Fragestellungen sein.

**Bernd Becking, Leiter der Regionaldirektion Berlin-Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit:** „Die Arbeitsagenturen und Jobcenter unterstützen Zuwanderer schon jetzt intensiv und erfolgreich bei ihren Anstrengungen, am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wissen um die Wichtigkeit dieser Aufgabe und arbeiten mit hoher Motivation. Wenn die beiden Partner über eine Vereinbarung eng kooperieren, sich gut abstimmen und regelmäßig austauschen, profitieren vor allem die angekommenen



**Bundesagentur für Arbeit**

Regionaldirektion  
Berlin-Brandenburg

**LIGA**Berlin  
DIE SPITZENVERBÄNDE DER  
FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE

Menschen. Die Dienstleistungen der Bundesagentur für Arbeit und die Beratungstätigkeiten der Wohlfahrtsverbände sind wesentliche Teile eines guten lokalen Netzwerkes. Mit der Vereinbarung setzen wir ein deutliches Signal: beide Akteure ziehen an einem Strang, um Integration und Teilhabe noch schneller und dauerhafter zu ermöglichen.“

**Volker Billhardt, Vorsitzender des Vorstands und Landesgeschäftsführer des Berliner Roten Kreuzes:** „Die Berliner Wohlfahrtsverbände leisten als Träger durch ihr vielfältiges Beratungsangebot im Rahmen der Jugendmigrationsdienste (JMD) und Migrationsberatungsstellen für erwachsene Zuwanderer (MBE) einen sehr wichtigen Beitrag bei der Unterstützung von Neuzuwanderern. Eine gute Kooperation zwischen Beratungsstellen und Behörden spielt daher eine wichtige Rolle bei dem Integrationsprozess. Die zwischen den Wohlfahrtsverbänden der LIGA der freien Wohlfahrtspflege in Berlin und der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Berlin-Brandenburg geschlossene Rahmen-Kooperationsvereinbarung ist ein bedeutsamer Schritt, um die Zusammenarbeit zu strukturieren. Sie schafft eine sehr gute Basis für einen produktiven fachlichen Austausch.“



**Bundesagentur für Arbeit**

Regionaldirektion  
Berlin-Brandenburg

**LIGABerlin**  
DIE SPITZENVERBÄNDE DER  
FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE